



PRESSEMITTEILUNG

Aufkündigung der Ausschussgemeinschaft der AfD/WSA

Am Abend des 30.01.2016 erhielten die Stadträte Bayerbach und Kunze die Mitteilung über die Aufkündigung der Ausschussgemeinschaft zum 15.02.2016 per E-Mail von Herrn Grab. Vorausgegangen waren interne Querelen der WSA, welche die politische Arbeit von Herrn Grab beeinträchtigten. Diese Querelen haben ihren Ursprung in den sozialen Medien und sind zwischen dem freien Journalisten Hummel und Peter Grab mit steigender Vehemenz unter Beteiligung wechselnder Akteure fortgeführt worden. Ihren vorläufigen Höhepunkt nahmen sie während den Meinungsverschiedenheiten in der Vorstandschaft der WSA (die AZ berichtete).

Die permanenten Angriffe, basierend auf verkürzte oder falsche Mitteilungen der sozialen Medien. Auch inakzeptable Äußerungen einzelner AfD-Mitglieder setzten der Ausschussgemeinschaft im zunehmenden Maße zu. Herr Grab hat für sich entschieden die Flucht nach vorne anzutreten und die Ausschussgemeinschaft zu verlassen. Dies nehmen wir zur Kenntnis und akzeptieren seine Entscheidung.

Die Stadträte Bayerbach und Kunze bedauern diese Entscheidung jedoch sehr, da die durch die Ausschussgemeinschaft sich bietenden politischen Einflussmöglichkeiten auf beiden Seiten nicht mehr genutzt werden können. Ob die Angriffe auf seine Person dadurch geringer werden, oder ob man für sie nur eine andere offene Flanke suchen wird, bleibt abzuwarten. Die Stadträte Bayerbach und Kunze wünschen Peter Grab für die weitere Arbeit im Stadtrat alles Gute und trennen sich in aller Freundschaft.